Freundeskreis Neuwied-Bromley e.V. dankt seinen ehrenamtlichen Helfern
€ 1000-Spende an Freundeskreis Neuwied-Matara/Sri Lanka übergeben

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung für Mitglieder des Freundeskreises Neuwied - Bromley im Food Hotel übergab die Vorsitzende, Inge Gütler einen Scheck an die 2. Vorsitzende des Freundeskreises Neuwied – Matara, Frau Edeltrud Pinger.
Völlig spontan erhöhte ein Mitglied des deutsch-englischen Freundeskreises den ursprünglichen Betrag des Schecks noch einmal um € 200, so dass Frau Pinger **€ 1000** für ihre Projekte auf Sri Lanka in Empfang nehmen konnte.

Die Vorsitzende des Freundeskreises Neuwied - Bromley hatte eingeladen, um den freiwilligen Helfern des Deichstadtfestes ihren Dank für die gute geleistete Arbeit auszudrücken.
Auch die Reisegruppe, die im September die englische Partnerstadt besucht hatte, war in den Kreis integriert und durfte durch den von Vorstandsmitglied Friedhelm Ernerth erstellten Film über den viertägigen Besuch in England und andere Erinnerungen in „Bildform“ diese wunderbare Reise noch einmal erleben.
Seit vielen Jahren gehört es zur guten Tradition des Freundeskreises Neuwied - Bromley, der im nächsten Jahr sein 25-jähriges Jubiläum feiern wird, förderungswürdige Projekte zu unterstützen und sich für Menschen in Not einzusetzen. Dabei soll nicht unerwähnt bleiben, dass es sich um einen gemeinnützigen Verein handelt, dessen Vorstandsmitglieder ehrenamtlich tätig sind und gespendete Gelder, oft unter großen Anstrengungen, in freiwilligen Aktionen zusammentragen.
So handelt es sich bei der Spende für Matara um den Erlös einer Sammlung im Europadorf beim diesjährigen Deichstadtfest.
Die 2. Vorsitzende des Freundeskreises Neuwied – Matara freute sich sichtlich über das Geldgeschenk, können doch damit weitere neue Schulprojekte in der am 26. Dezember 2004 durch ein Seebeben katastrophal getroffenen und zerstörten Stadt Matara in Angriff genommen werden.
Frau Pinger, Leiterin des Werner–Heisenberg–Gymnasiums und selbst Mitglied des Freundeskreises Neuwied - Bromley, ist es ein persönliches Anliegen, den Kindern dieser Stadt und Umgebung eine verbesserte schulische Ausbildung zu ermöglichen und die dafür nötigen Voraussetzungen vor Ort zu schaffen. So hat sie, neben anderen Projekten, den Bau und die Einrichtung einer Jungen- und einer Mädchenschule selbst begleitet und sogar mehrmals in ihren Ferien in Matara unterrichtet.

Edeltrud Pinger und Inge Gütler